

Weer „De vergnögte Tankstell“ sien Tied vörut?

In de token Weken kann 't d'r van fallen, dat uns up uns Straten weer en bült Scherbellenkoppen tomöötkomen. Scherbellenkoppen sünd siet olle Tied ok Symbolen för dat Theater. Dat kummt noch ut de Antike. In dat greekske un röömske Theater gung kien Schauspöler sünner Scherbellenkopp up de Bühn. An de Scherbellenkopp kunn een de Charakter van de Rull beter kennen.

Un in de Antike wurren all Froolüürullen van

Mannlüü övernöhmen. Dat gung natürelk mit Scherbellenkoppen beter.

Villicht harr Fritz Wempner, de bekennt Theaterschriever van Flensburg, de antike Theaterhistoorje in d' Achterkopp, as he sien Stück „De vergnögte Tankstell“ schreev. Daar geiht dat um en Wicht, dat bedröövt geern maal bi en Motorradrennen mitmaken will. As jung Wicht bi en Motorradrennen – dat gung in froger Tieden blot, wenn 'n sük as Mann verkleden dee. Zack, klaar is de Ver-



Wilko Lücht gehört zum Team der Autoren, die die plattdeutsche Kolumne „Platt maakt“ schreiben.

wessel-Komödie. Dat is haast as in dat antike Theater – nee, nich heel: In de „vergnögte Tankstell“ verkleddt sük en Froo as en Mann, un in dat antike Theater is 't nett annersum.

In dat antike Theater hollen de Schauspölers de Scherbellenkopp dat hele Stück över up – un bi Wempner word faken hen un her weselt.

Wempner verarbeitet de Idee ut de Antike wieder. Man ok bi de röömske Theaterdichter Plautus wurren al Witzen daarüber maakt, dat in 't Theater Scherbellenkoppen dragen wurren: So word in een Stück van hum de Satz seggt: „He kann nich anners utkieken – he draggt ja en Scherbellenkopp!“ Man

KOLUMNE

Moin, Moin
Schrievers allerbest
Pläseer **Spraak** moje hoop
Vertelisel Smüstern

Platt maakt

dat is blot een Satz, un bi Fritz Wempner sien Stück is de Maskeraad dat Thema van dat hele Stück.

„De vergnögte Tankstell“ is söventig Jahr old. Weer

Wempner mit dat Stück sien Tied vörut? Wenn een bedenkt, dat 't daarin nich blot um Theaterrullen, man ok um de Rullen van Mannlüü un Froolüü geiht?

Na mien Menen blot en Spierke, denn dat Stück stellt de verscheden Rullen van Mannlüü un Froolüü nich in Fraag. Dat geiht egenlik blot um dat Verweseln, un an 't Enn hebben sük all weer leev. Man wo 't ok wesen mag, pläserelk antokieken is „De vergnögte Tankstell“ ok vandaag noch.